

Stuttgart, 23.11.2017

Ersatzbeschaffung Zentrale IT-Speichersysteme

Beschlussvorlage

| | | | |
|----------------------|------------------|-------------|----------------|
| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
| Verwaltungsausschuss | Beschlussfassung | öffentlich | 29.11.2017 |

Beschlussantrag

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Beschaffung zentraler IT-Speichersysteme inkl. Wartung auf 5 Jahre mit einem Gesamtvolumen von bis 1.820.000 Euro durchzuführen.
2. Die Finanzierung des Investitionsteils erfolgt im Teilfinanzhaushalt 100 bei Projekt 7.104000: IuK-Maßnahmenplan (IMP investiv) mit ca. 1.140.000 Euro.
3. Die Finanzmittel für Wartung und Betreuung während der Laufzeit in Höhe von ca. 680.000 EUR werden ab 2018 im Teilergebnishaushalt 100 - Haupt- und Personalamt, Amtsbereich 1007410 - Zentrale IuK und Telekommunikation, Kontengruppe 42210 bereitgestellt.
Freiwerdende Mittel aus der Ablösung der Verträge für die Wartung der Altsysteme werden zur Gegenfinanzierung herangezogen.

Kurzfassung der Begründung

Das Haupt- und Personalamt stellt für Applikationen und Laufwerke zentrale Datenspeichersysteme für die LHS zur Verfügung. Diese Daten müssen redundant vorgehalten werden, um beim Ausfall einzelner Komponenten immer noch einsatzbereit zu sein. Deshalb werden alle wichtigen Datenbestände in unserem Ausfall-Rechenzentrum gespiegelt.

Die Speicherzuwächse und die Aufrechterhaltung der Performance können mit den bisherigen Systemen nicht mehr abgedeckt werden. Eine Ertüchtigung der 5 Jahre alten Hardware kann nicht mehr erfolgen, die Wartung wird eingestellt.

Es werden deshalb die bisherigen Systeme ersetzt und die neuen Speicher auf eine Laufzeit von 5 Jahren ausgelegt. Mit dieser Maßnahme erhoffen wir uns mehr Performance (schnellere Zugriffe auf Daten) sowie eine bessere Skalierung (Verdichtung) der Datenbestände.

Die Beschaffung soll auf Basis eines Rahmenvertrages unseres Kooperationspartners Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS) erfolgen. Die Wartung hat eine Laufzeit von 5 Jahren.

Finanzielle Auswirkungen

| | |
|--|------------------------|
| Hard- und Softwarebeschaffung Anteil in 2017 | 160.000,- EUR |
| Hard- und Softwarebeschaffung Anteil in 2018 | 490.000,- EUR |
| Hard- und Softwarebeschaffung Anteil in 2019 | 490.000,- EUR |
| Investitionsanteil - Projekt 7.104000: IuK-Maßnahmenplan (IMP investiv) | 1.140.000,- EUR |
| | |
| Systemwartung 2018 | 244.000,- EUR |
| Systemwartung 2019 | 218.000,- EUR |
| Systemwartung 2020 | 218.000,- EUR |
| Systemwartung - Teilergebnishaushalt 100 - Haupt- und Personalamt, Amtsbereich 1007410 - Zentrale IuK und Telekommunikation, Kontengruppe 42210 | 680.000,- EUR |
| Gesamtfinanzierungsaufwand | 1.820.000,- EUR |

Der Wartungszeitraum beginnt mit Lieferung der Systeme in 2018.

In der geplanten Betriebszeit von 5 Jahren fallen 2021 und 2022 keine Wartungskosten mehr an. Der Wartungszeitraum ist mit den Zahlungen in den ersten 3 Jahren abgedeckt.

Eine Variante, bei der die Wartung anteilig auf den geplanten Betriebszeitraum von Jan. 2018 bis Dez. 2022 gerechnet wird, würde Mehrkosten in Höhe von ca. 50.000,- EUR verursachen. Daher soll diese Lösungsmöglichkeit nicht umgesetzt werden.

Die Wartungskosten können kostenneutral finanziert werden, da im Gegenzug die bisherigen Systeme abgelöst werden.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Das Referat WFB hat die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

Keine

Dr. Fabian Mayer
Bürgermeister

Anlagen

Keine

<Anlagen>